

Schadensbegrenzung angesagt

Landhockey Neo-Captain Mirko Hug will den HC Olten aus der Mini-Krise führen

VON RAPHAEL WERMELINGER

Mirko Hug wird im Dezember 24 Jahre alt. Ein Leben ohne Landhockey kennt der neue Captain des HC Olten gar nicht mehr. Seit mittlerweile knapp zwei Dekaden übt Hug den Sport mit dem Krummstock aus. Bereits im Kindergartenalter startete der gebürtige Seeländer seine Hockey-Karriere. «In Erlach gab es damals einen regelrechten Boom, fast das halbe Städtchen spielte Landhockey», erzählt Hug von seinen Anfängen. Für den Bau eines Kunstrasenfeldes reichte die Begeisterung im Städtchen dann aber doch nicht. Deshalb verpasste der Klub den Anschluss an die nationale Konkurrenz und verschwand wieder von der Bildfläche. Mirko Hug wechselte zuerst zu Neuenburg, seit knapp vier Jahren spielt er mittlerweile beim HC Olten.

«Landhockey ist ein schneller und körperbetonter Sport», beantwortet Hug die Frage, warum er beim Landhockey geblieben ist. «In der Schweizer Landhockey-Szene gehts sehr familiär zu, jeder kennt jeden. Das ist in meinen Augen das Schöne an einer Randsportart.» Hug ist gelernter Stürmer, im Moment wird er von Trainer Peter Gerhard wegen Personalmangel aber vor allem im Mittelfeld eingesetzt. «Schwierig zu sagen, was meine Stärken sind», überlegt er bescheiden. «Ich bin sicher flink. Ansonsten sehe ich mein Defensivverhalten als Stärke, und vielleicht noch den Torriecher.»

Enttäuschender Saisonstart

Seine Skorerqualitäten konnte Mirko Hug in der laufenden Saison aber noch kaum unter Beweis stellen. Es harzt momentan mächtig bei den Oltner, der Saisonstart ist missglückt. «Eigentlich haben wir ein Kader von fast zwanzig Spielern. Jetzt sind wir wegen Verletzungen und Auslandsaufenthalten jeweils elf, zwölf Spieler im Training», nennt Mirko Hug den Hauptgrund für den schwachen Auftakt. «Das tut weh. Zum ersten Mal seit ich beim HC Olten bin, stecken wir in einer kleinen Krise.» Von den bisherigen vier Meisterschaftsspielen in der NLA konnten die Oltner nur eines für sich entscheiden. «Wir waren in keinem Spiel deutlich schwächer als der Gegner», verweist Hug insbesondere auf die zwei knappen Niederlagen gegen Basel (3:4) und Lugano (2:3). Das 0:5 am letzten Sonntag gegen Genf sehe zwar bitter aus, das Spiel sei aber lange Zeit ausgeglichen gewesen, sagt Hug: «Wir mussten mit elf Spielern auskommen, hatten also



Im Heimspiel gegen Lugano (2:3) führte Mirko Hug (links) den HC Olten erstmals als Captain aufs Spielfeld. REMO FRÖHLICHER

keine einzige Wechsellösungsmöglichkeit. Deshalb ist uns zum Ende der Partie schlicht die Luft ausgegangen.»

Der HC Olten liegt mit vier Punkten auf dem vorletzten Platz. Da aber jeder jeden schlägt, nur der Kronfavorit Rotweiss Wettingen spielte bislang souverän auf, hält sich der Rückstand auf den vierten und letzten Playoff-Platz noch in Grenzen. Aufgrund des dezimierten Kaders ist beim HCO jetzt Schadensbegrenzung angesagt. «Es ist wichtig, dass wir in den letzten drei Vorrundenspielen an der Konkurrenz dranbleiben, damit wir in der Rückrunde richtig angreifen können», so Hug. Am Wochenende dürfen die Oltner zweimal daheim ran. Am Samstag gastiert Leader Wettingen im Kleinholz (13 Uhr), am Sonntag der Grasshopper Club Zürich (15 Uhr). Zum Abschluss der Vorrunde wartet in einer Woche noch das Gastspiel bei den Black Boys Genf. Drei bis sechs Punkte erwartet Mirko Hug aus den drei Partien: «Gegen Rotweiss wirds sicher extrem schwierig zu punkten. Gegen GC liegt auf jeden Fall et-

SAISON 2016/17

Rangliste NLA

1. Rotweiss Wettingen 4/12.
2. Lugano 4/9.
3. Servette 4/6.
4. Luzern 4/6.
5. GCZ 4/5.
6. Basel 4/4.
7. Olten 4/4.
8. Black Boys Genf 4/2.

Spielplan Vorrunde

- Sa, 15. Oktober: Olten – Rotweiss Wettingen (Kleinholz)
So, 16. Oktober: Olten – GCZ (Kleinholz)
So, 23. Oktober: Black Boys Genf – Olten

was drin, und Genf müssten wir eigentlich packen. Dann wäre die Vorrunde einigermaßen gerettet.»

Stolz auf seine neue Rolle

Seit zehn Jahren und dem Cupsieg 2006 warten die HCO-Männer auf einen Titel. Der letzte Meistertitel datiert aus dem Jahr 1999. «Es ist mein Traum, mit Olten einen grossen Titel zu gewinnen», sagt Hug. Ob als Captain oder nicht, ist dem Studenten, der drei Tage pro Woche in einem Heim für Jugendliche arbeitet, nicht so wichtig. «Mit 23 bin ich zwar schon einer der Erfahrenen im Team, doch Captain bin ich nur, weil Dave Schärer verletzt ist», stellt er klar. Ein schönes Gefühl sei es dennoch: «Es macht mich stolz und zeigt mir, dass ich dem Team offenbar etwas bringe.» Als Captain sei ihm automatisch eine neue Rolle «aufgezwängt worden», die er mittlerweile aber gerne verinnerlicht habe: «Es gefällt mir, mehr Verantwortung zu übernehmen. Ich bin jetzt lauter auf dem Spielfeld, dirigiere mehr und motiviere meine Kollegen.»

Olten

In der Welt des normalen Irrsinns

Das Arthouse-Kino Lichtspiele Olten zeigt vom 13. bis 15. Oktober, jeweils 20.30 Uhr, den Film «La Pazza Gioia». Mit seinem Road Movie - einer Art «Thelma und Louise» à l'italienne - entführt Paolo Virzi («Il Capitale Humano») einmal mehr in die Welt des ganz normalen Irrsinns. Valeria Bruni Tedeschi brilliert dabei in einer ihrer besten Rollen.

Vom 17. bis 19. Oktober läuft «Fuocammare», «Seefeuer» - ein Film zur Flüchtlingskrise auf dem Mittelmeer. Rund ein Jahr hat der italienische Filmmacher Gianfranco Rosi auf Lampedusa zugebracht, um die Situation auf der Insel zu dokumentieren. Sein Film zeigt einerseits den Alltag der eingewanderten Bewohner, zum andern die Flüchtlinge, nicht zuletzt auch spektakuläre - und nicht immer erfolgreiche - Rettungsaktionen. Filmstart jeweils um 20.30 Uhr; am 19. Oktober um 18 Uhr.

«L'Economie du Couple» läuft am 17. und 18. Oktober, jeweils um 18 Uhr. Subtil zeigt der belgische Regisseur Joachim Lafosse in diesem Kammerstück auf, was die Entflechtung der Leben kostet, wenn es mit der Liebe vorbei ist. (FD/OTR)

HINWEISE

OLTNER Schnupperkurs auf Schlittschuhen

Heute Mittwoch, 12. Oktober, und kommenden Mittwoch, 19. Oktober, bietet der Eislaufclub Olten einen Ferienschnupperkurs im Eislaufen für Kinder ab 4 bis 10 Jahren in der Eishalle Kleinholz von 13.20 bis 14 Uhr an. Der Unterricht ist gratis, der Eintritt ist an der Kasse zu bezahlen. (MGT)

OLTNER Orgelkonzert mit Margarita Schablowskaja

Im Rahmen der Konzertreihe Feierabend findet am Donnerstag, 20. Oktober, 18.30 Uhr, in der christkatholischen Stadtkirche ein ca. einstündiges Konzert auf der historischen Johann-Nepomuk-Kuhn-Orgel von 1880 statt. An der Orgel wirkt Margarita Schablowskaja, Lübeck. Sie spielt Werke von Lefébure-Wely, Tschai-kowski, Widor, Vierne, Prokofjew, Durufé, Schostakowitsch und Rogg. Der Eintritt ist frei; die Spende am Ausgang ist als Künstlerhonorar bestimmt. (MGT)

OLTNER Ordensschwester beim Tunnelbau dabei

Am Dienstag, 25. Oktober, 20 Uhr, hält die Historikerin Susanne Ulrich im Historischen Museum Olten einen Vortrag über italienische Ordensschwester auf Tunnelbaustellen: «Im Dienste Gottes und der Tunnelarbeiter». Die Ordensschwester «Suore Giuseppine di Cuneo» lebten Anfang des 20. Jahrhunderts zusammen mit den Arbeiterfamilien in den Barackensiedlungen bei den Tunneleingängen. Die Schwestern arbeiteten in den Notfallspitälern der Bahnbaugesellschaft. Sie führten Kindergärten, unterrichteten in den Schulen und waren in der Seelsorge tätig. (MGT)

Gäu/Untergäu

Ein Vierteljahrhundert Kisi-Lager



Die Teilnehmenden am Kisi-Lager 2016.

Zurzeit verbringen 54 Musikschüler aus der Region Untergäu/Gäu und Rothrist eine interessante Musikwoche in Zweisimmen. Unter der musikalischen Leitung der Musiklehrer und Dirigenten Oliver Waldmann, Alois Kissling, Andreas Moser und Fabian Gaberthüel arbeiten die motivierten Jugendlichen im Alter von 9 bis 20 Jahren ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

Geprobt wird am Morgen in den Registergruppen unter der Leitung von 11 ehrenamtlichen Registerleitern. Am Nachmittag finden die Gesamtproben statt. Auffallend ist, wie diszipliniert

sich die über 50 Jugendlichen auch nach 7 Stunden Musizieren verhalten.

Als Abwechslung stehen auch ein Fussballturnier, eine Wanderung, ein Spielabend sowie der traditionelle Registerausgang auf dem Programm. Am besagten Abend laden die Leiter die Teilnehmer zum Coupe-Essen ein.

Das 25. Kisi-Musiklager findet am Freitag, 14. Oktober sein Ende mit dem öffentlichen Abschlusskonzert. Um 19.30 Uhr eröffnet die Lagerband in der Mehrzweckhalle Rickenbach das Konzert. Der Eintritt ist frei. Um 18.15 Uhr öffnet die Festwirtschaft. (MGT)

Olten

Die Spielzeugbörse gastiert

Am kommenden Sonntag, 16. Oktober 2016, findet im Stadttheater und Konzertsaal in Olten die 31. Modelleisenbahn-, Modellauto- und Spielzeugbörse statt. Die Börse dauert von 10 bis 16 Uhr. Rund 60 Aussteller zeigen auf über 120 Tischen ein breites Sortiment an neuwertigen und teilweise raren Spielsachen. Zu geniessen gibts an diesem Sonntag die Faszination der Miniaturmodelle von Eisenbahnen, Autos und Flugzeugen.

Über 50 000 Objekte aus dem Reich der Modellwelt sind hier vertreten. Insbesondere Eisenbahnen in allen gängigen Spurgrössen von Z über N, WESA, HOm, HO, O, 1 bis Gartenbahnspur IIm (LGB), luxuriöse Messingmodelle und alte Blechbahnmodelle. Einige Tische sind dem Modellauto-, Lastwagen- und Flugzeug-Liebhaber gewidmet. So kann jeder aus den unterschiedlichsten Massstäben sein Wunschmodell aussuchen.

Auch technische Bücher dabei

Wer technische Bücher sucht oder Freude an Prospekten, alten Fotos oder Ansichtskarten hat, kann hier seine Sammlung erweitern. An dieser Veranstaltung schlägt das Herz bestimmt etwas höher.

Auch jüngere Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern oder sonstigen Begleitern sind an der Börse herzlich willkommen. Preiswerte Spielsachen sind



Spielzeug aller Art wird an der Börse gehandelt.

für die jüngsten Gäste ebenfalls anzutreffen.

Für die hungrigen Besucher sorgt die bewährte Mannschaft des Stadttheater-Buffets. Da die Veranstaltung auch Kosten verursacht, wird ein Eintritt von Fr. 5.- für Erwachsene erhoben; Familien mit Kindern unter 16 Jahren bezahlen Fr. 6.-, Studenten und Lehrlinge Fr. 2.-. Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Zutritt zur Börse. (MGT)

OLTNER WETTER

Datum		8. 10.	9. 10.	10. 10.
Temperatur*	°C	9,7	7,1	6,4
Windstärke*	m/s	0,8	1,1	1,1
Luftdruck*	hPa**	970,2	972,7	971,9
Niederschlag	mm	0,0	0,0	0,0
Sonnenschein	Std.	0,4	0,8	3,2
Temperatur	max. °C	12,6	10,7	12,4
Temperatur	min. °C	6,1	4,8	2,6

*Mittelwerte

**Hektopascal

Die Wetterdaten werden uns von der Aare Energie AG (a.en), Solothurnerstr. 21, Olten, zur Verfügung gestellt.